

Offener Schreibbrief von Lizzie Hanfstengel.



No. 72. Es ist Sonntag, in die letzte Zeit... seitdem mein altes Kamel, der Philipp von mir fort ist...

lie gewiß! Bei Galle, soll ich mich immer eins gewese! Bei, ich bin zu Doh! gefehret gewesen...

Sonnenuntergang.

Novelle von Irma v. Troll-Vorostyant.

Dswald gehörte zu den seltenen Menschen, die nicht nur anderen Leuten für beneidenswert gelten...

Ansporn, neue Ermüdung zu finden. Jetzt aber gehörten die Tage noch ihnen allein, ihrer Freude, ihrer Liebe...

schreckende Häßlichkeit ihn erschauern ließ. Das Bedauernswürdige Wesen war durch eine Gesicht und Hände bedeckende, schuppenartig frustige, graue Flechte entsetzt.

Humoristisches. Schlimm. A.: „Ihr Kind scheint sehr aufgeweckt zu sein.“ B.: „Ja, aber leider Gottes nur Nachts.“

Unter genommen. Elfa: „Jetzt verlobe ich mich aber nie wieder!“ Thella: „Ach, das sagst Du allemal!“



Chef (zum Kommiss): „Sie waren krank gestern, Rohn? Was hat Ihnen gefehlt?“ Kommiss: „Ich hab' gehabt forchtbare Schmerzen im Gehirn!“

Ein häßlicher Diener. Herr (im spätnachts im Wirthshaus zum eben erscheinenden Diener): „Was willst Du hier?“ Diener: „Die gnädige Frau lassen den gnädigen Herrn zur Gardinenpredigt bitten!“

Vom Basenrenthofe. Feldwebel: „Sie, Meier, werden Sie Ihre Wohnung in die Tafel und halten Sie sie nicht noch lange in der Hand.“

Ein lächerlich. A. und B. (im Gebrüderwirthshaus zur Kellnerin): „Warum lachst Du denn so unständig?“ Kellnerin (noch immer lachend): „Drin in der Stub'n sitzt Daner, der sagt statt Knödeln Klöße!“

Eine zärtliche Gattin. Frau H.: „Ich äße kein einmal Pilze; ich habe aber immer Sorge, ich könnte nicht vergiffen.“ Frau L.: „Ich esse sehr gern Pilze und lasse immer meinen Alten Probe essen.“

Gerühmend. Herr (die Papiere des stellaschenden Dieners durchsehend): „Als Unteroffizier sind Sie ja wegen Soldatenmühsandlung bestraft worden, das ist gerade nicht sehr empfehlend!“

Christlich verkauft. Pferdehändler Magnus verkauft einem Offizier ein Reitpferd mit der ausdrücklichen Versicherung, daß das Thier auch „vorn Kanonenschuß“ nicht scheuen dürfe.

Gedenkliche Festlichkeit. Professor (an der Universität in Amerun): „Wo steht denn meine Frau?“ Solt: „Ich sie in meiner Festlichkeit vielleicht aufgefressen haben?“

Alines Mißverständniß. Richter: „Sie müssen aber den Zeugen doch mit einem harten Gegenstand geschlagen haben! Sehen Sie mir, wie er anschaun!“ Angeklagter (stolz): „Ne! Das mo' ich Alles aus freier Hand!“

